Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 15 (1893)

Heft: 17

Anhang: Beilage zu Nr. 17 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Briefkalten.

An die Friedensfreunde.

An die Friedentsfreunde.

Die Sammlung von Unterschriften für Antergeichnung der in Ar. 16 unseres Alastes im Auszug gebrachten Friedenspelition in voreits im Gange und es steht außer allem Zweisel, daß dieselbe von schönstem Erfolge begleitet sein werde. Denn wer möchte wohl zurücklichen, wenn es gitt, fich als derzienig zu bekennen, der den Frieden liebt und denselben überall zu fördern sichten liebt und denselben überall zu sördern lucht; als derzienige, der dazu beitragen will, daß die Alistiar- und Kriegskösten, die in allen Ländern ungezählte Alistionen verschlingen, dem kriedlichen Ausban der Bolkswohlschaft könnten gewidmet werden. Die Anterschrift verpflichte zu Keiner Leifung irgendwelcher Art, sie film nur die Geneigtheit sie vollekerbaupen der Friedensvereine bekunden und son der Geftunung des Wolkes, bei den Wehrden und soch der Geftunung ber Konsesson. Bur Anterzeichnung der Feition ist öhne Ansehen des Geschlechtes, des Standes, der Konsesson, ein jeder berechtigt, Mann und Frau, Ausgling und Jungfrau (diesebeiden lehrernschon vom 16. Altersjahr an). Die Redaktion in gerne Bereit, die Veition zur Anterschrift denzienigen zusukselten, die sich bereit erklären, ihren Ortes bei Freunden und Geshanungsgenossen die Sammelliste freundlich einschlicht ein der Keitlichen. Rögen die Friedensfreunde sich lebbast beteiligen!

A. M. in A. Ihr uns sehr überraichenbe Sendung, die aang vortressich de eidmett hat, wird biemit berzlicht

A. 21. in 21. Ihre uns fehr überraschende Sendung, die gang vortrefflich geschmedt hat, wird hiemit herzlichst verdankt!

verdank! ** **Zesorgie Auster** in A. Die Mutter verfällt gar gerne in den Fehler, ihre erwachsenen Söhne und Töchter auch dann noch als erziehungsbedürftige, dis ins Detail abhängige und zu kontrollierende Kinder zu betrachten, wenn dies ichon längli bestähigt und berechtigt wären, einen eigenen Hauskand zu gründen. Solche Ginseitigkeit rächt sich nicht nur an den Estern, sonden auch an den Kindern. Dieser Inwerstand und der Ingeberzissteit verhindert die gesunde, freie Entwicklung der jugendlichen Geister, rieit die Fanglinge aus dem värerlichen Souse und verschule und verschulen. Dieser die bei bin dem verschulen Vousen der Verschule und verschule und verschulen Freiheit

Die Mutter muß es verfteben, fich ihre Rinder rechtzeitig zu Freunden zu machen, bann tann fie beren Liebe und Wertschätzung fichern bis ins Alter.

Deren Liebe und Wertschaung ichern bis ins Alter.

38. 3. 6. Es genügt nicht, ben roten Sandstein bloß mit Seisenwasser abzureiben, benn das angeletzte Moos wird badurch nicht entfernt. Reiben Sie dieselben mit einer Fiberbürfte und mit Seisensteberlauge gut ab, dann überstreichen Sie die Seien mit in Wasser gelöfer Schlemmkreibe. Dies wird nachher erst mit verdünnter Salzäure und schließlich mit reinem Wasser abgewaschen.

Satzlaure und ichließlich mit reinem Wahrer abgewalchen. Herrn E. S. in F. lim das rache Schimmeln Ihrer Lagerfäßichen zu verhüten, waschen Sie dieselben von außen gut ab, ohne die Lage zu verändern ober daran zu schimteln, dann reiben Sie ie mit reinem Tuche mögelicht trocken und bestreichen vermittelst eines Schwammes mit einer Lösung von 5 Gramm Satheilsteine von Beitreichen dann wenn nötig won 3 Zeit wiederholt werden.

Sangisfrige Abonnentin in I. Die Frage wegen Anichaffung einer automatischen Walchmaschine ober eines Walchhafens fann nur richtig beantwortet werden, wenn man weiß, wie der Rochherd beschaffen ift, auf dem die Wälgbe behandelt wird. Wir erwarten gerne die näheren

Neues vom Büchermarkt.

"Etsa. Eine Chestandstragödie in Briefen." In dem uns vorliegenden Heit 3 der "Gartenlaube" hat Ernst Wichert eine Geschichte verössentlicht, die wohl zu dem Bedeutendstert eine Geschichte verössentlicht, die wohl zu dem Bedeutendstert eine Geschichte verössentlicht, trog seines versätlnismäßig geringen Umfanges, als das Bedeutendste bezeichnet werden dart, was er geschaffen hat. Und zwarts hie hier "Elsa" nicht etwa bloß zusätliger Taufname der Hicker in in biesem Namen liegt der Kernpunkt bes Konssittes angedeutet, welchen die Erzählung schildert. Wie im "Lohengrin" Elsas Glüd zu Grunde gest, in jener Stunde, da sie, die Liebesprobe ihrem Gatten gegenüber auf die Spige treibend, wider das Berbot die Frage thut, "woher er fam der Hahrt und wie sein Nam' und Art", io verkricht sich auch in Wicherts Erzählung Clia in tragische Schuld, indem sie die Liebe ihres Katten auf eine maßlose Probe stellt. Und wie dort in Wagners Operndichtung, so steht auch dier Essa schließlich vor den Trümmern dessen, was sie selbst zerstört hat, mit "Gifa. Gine Cheftandstragodie in Briefen.

bem schmerzlichen Wort auf ben Lippen: "Run ift all

bem schmerzslichen Wort auf den Lippen: "Kun in an unser Glück dahin!"
Jur Mitarbeiterschaft an dem soeben sein Erschienen beginnenden ""Diketkankentheater für Damen", welches nicht nur Theaterflücke, sondern auch ernste und heitere Borträge, Solos und Duoscenen, Lebende Bilder u. delbringt, fordert der Şexansgeber, t. dosschafter a. D. Lauft ist ist ing in Stuttgart, die Damenwelt angesegentlich auf. Das "Allettantentheater" erscheint unter hervorragender Mitwirkung von Dr. Ella Menich und Preifräulein Anna von Krane heftweise in dreis dies vierswöchentlichen Zwickenräumen im Stuttgarter Berlage von Leed & Müller, an welche Einsendungen zu richten sind.

wöchentlichen Zwischerräumen im Stuttgarter Verlage von Levy & Müsser, an melche Einsenbungen zu richten sind.

Heft 9 des "Schweizer Zeit-Auch" vom Jahre 1892 von Walter Senneholdinghausen, St. Gaslen, reiht sich seinen Vorgängern würdig an. An Ausstrationen ringt es: dose erströmierte Nodell zum Tellvenstund in Altborf, von Bibhauer Richard Risting in Jürich, einige Partien aus dem neuen Bundesrathause in Bern, die neue Kirche in Amrisweil.

Das soeden erschienen heft 4 der "Gartenlaube" zeichnet sich wiederum durch einen großen Reichnen in Nutrespaltendem und Belehrendem, sowie an vortressichen Auftrationen aus. Während die längt überall beliedte E. Werner mit ihrem Homan "Freie Vahn" die alte Anziehungskraft entsaltet, erfreut Jans Arnold durch eine mit vorzüglicher Komit durchgeführte Jumoreste. Ausgleich beginnt in diesem Hefte einen interessanten von Zunghans. S. Schulte behandelt einen interessanten werderbaufes in Rusland, Gustav Cons schilden Herrichten der Wichter werden der Wichter und Verlegen der Wichter und Verlegen der sieden der gehonden der werden der und Verlegen der Verlege

Lanolin - Toilette - Gream - Lanolin

olinfabrik Martinikenfelde bei Berlin. Vorzüglich jur Pflege ber Saut.

Vorzüglich befang munber gautiellen um Bebengen befang munber gautiellen um Bluben.
Vorzüglich ur Erbeitung einer auten befangen beine befangen befangen. Zin haben in Zin die Beiner auten den meisten Agoulheken, Drogeren n. Parfümerien General-Depot für die Schweiz: B. Hagel, Zürich.

Montreux. Institut de demoiselles. — Direction:
Mr. et Mme. Rollier. (H 130 M) [52]

Preis Fr. 1.95. Gebrauchte Wolldecken

H. Brupbacher & Sohn, Zürich.

Herren- und Lady/145 cm breit, nadelfertig und dekatiert.
Knaben- Echt Engl. Cheviots per Meter Fr. 2.35—12.45
Knaben- Echt Engl. Moltons """3.25—8.40
Echt Engl. Serge """"3.25—8.40
Echt Engl. Serge """"4.45—10.25
Kleiderstoffe Echt Engl. Kammgarne ""4.75—16.95
Frincipiell das Solideste in reiner Wolle versendet meter- oder stückweis franko an Private das Importhaus echt Englischer Herrenstoffe Octinger & Cie., Centralbof, Zürlich.
Muster sämtlicher Qualitäten. sowie passender Futter- Stückereis (132

Die Pastillen gegen Migräne des Apothekers Senckenberg sind der Trost all derer die an Migräne Senckenberg sind der Trost all derer die an Migräne Abstracht der Abstracht der die Abstracht die Pastillen eine Medikamenten, wie se in diesen Pastillen enthalten sind, seine volle Wirksamkeit äussert. Die hartnäckigsten Kopfsehmerzen gehen bei Anwendung von "3-5 Pastillen vorüber. Preis der Schachtel mit Prospekt Frs. 1,90. Der Name des Apothekers "Senckenberg" ist mehrerenale auf jeder Schachtel aufgedruckt. Mangels dieser Bezeichnung ist es nur eine Nachahmung ohne jeden Werth. Wird nur in Apotheken verkauft.

Dr. med. Hommels Hämatogen

(Hämoglobinum depurat. sterilis. liquidum).

(Hamognormann)

Ausserordentliches Krättigungsmann.
der und Erwachsene.
Energisch blutbildend, mächtig appetitanregend, mich die Verdauung kräftig befördernd.
Grosse Erfolge bei Blutarmut, allg. Schwäche, Rhachitis, Skrofulose, Nerven- und Herzschwäche, Influenza etc. etc. Prospekte mit Hunderten von nur ausgezeichneten ärztlichen Gutachten gratis und franko. Depots in allen Apotheken. [271]

Micolav & Cie., chem.-pharm. Labor. Zürich.

Probe-Exemplare der »Schweizer Frauen-Zeitung« werden auf Verlangen jederzeit gerne geliefert.

Neueste Einrichtungen. Anerkannt billigste Preise. 2811 SOOLBAD ENGEL in Rheinfelden. Prospectus gratis. H. Oertli-Meier.

Stelle-Gesuch

für ein 16 Jahre altes Mädchen in einem guten Privathause, woselbst es sich in allen häuslichen Arbeiten vervoll-kommnen könnte. Gest. Offerten an die Expedition dieses Blattes. [267]

Eine thätige Tochter aus wackerer Familie, die aus der Berufslehre entlassen, wünscht Stelle in einem guten Privathause, wo sie das Kochen und sämtliche Hausgeschäfte noch gründlich erlernen könnte. Ansprüche bescheiden. Gefl. Offerten unter Nr. 254 an die Expedition dieses Blattes. pedition dieses Blattes.

Familie.

Man sucht für einen 13jährigen, schul-pflichtigen Knaben Aufnahme in einer braven Familie, woselbst er eine gute, christliche Erziehung erhalten würde. Offerten mit Preisangabe an die Ex-pedition dieses Blattes. [272]

Man wünscht einige
junge Töchter
behufs Studium der französ. Sprache
aufzunehmen. Liebreiche Pflege, Familienleben. Angenehme Lage am Seeufer. Mässiger Pensionspreis. Sich zu
wenden an Herrn (H 1150 N) wenden an Herrn (H 1150 N)

Charles Mayer, Vallamand

(Kt. Waadt, Schweiz).

Hine ordentliche Tochter könnte unter günstigen Bedingungen das Weissnähen gründlich erlernen. Wo, sagt die Expedition dieses Blattes. [286

Ein Mädchen sucht Stelle als Zimmermädchen oder zu Hausarbeiten.
Es wird mehr auf familiäre Behandtritt
1. Mai. Adresse erteilt die Expedition
Jisses Blattes.

Deforuer und
schneiten Damen
eine
Tochter unter sehr günstigen Bedingungen in die Lehre treten. Adresse
zu erfragen bei der Exped. d. Bl. [282]

Gesucht: in ein gutes Privathaus per sofort ein treues, fleissiges Mädchen, das Liebe zu Kindern hat. Gefl. Offerten unter Nr. 255

Institut Dr. Schmidt St. Gallen.

Staatl.konzessionierte Elementar-, Sekundar-, Handels- und Industrieschule.

Gründliches, rationelles Studium der sprachlichen und mathematisch-naturwissenschaftlichen Disciplinen und der sämtlichen Handelsfächer. — Sorgfältige theoretischpraktische Vorbereitung für Handel und Industrie, sowie zum Eintritt ins Polytechnikum und in die Universität. — Starker Lehrkörper. — Erziehender Unterricht nach rationeller Methode. — Individualisierung des Schülers. — Sorgfältige
moralische, körperliche und geistige Erziehung; Familienleben; konstante Ueberwachung. Prachtvollste Lage. — Ausgezeichnete Referenzen im In- und Ausland. — Für Prospekte etc. wende man sich gefl. an den Direktor

Dr. Schmidt-Reiser.

Zur Sommerfrische.

In herrlichster Lage des Freiamts, mit freier Rundsicht vom Glärnisch bis Titlis, zehn Minuten von einer Bahnstation entfernt, in nächster Nähe schöner Waldungen, ist sofort oder später eine schöne abgeschlossene Wohnung von sechs Zimmern und Küche im Hause eines Arztes zu vermieten. Auskunft erteilt die Expedition dieses Blattes.

Stelle-Gesuch.

Eine in allen Hausgeschäften bewanderte und schon seit Jahren bei bessern Familien in Dienst gestandene Person sucht Stelle als Zimmermädchen oder als Haushälterin. Für nähere Auskunft wende man sich an [284

A. Gagg, Lehrer, Bischofszell.

Ein Töchter-Institut Rheinpreussens bietet einer Engländerin oder Fran-zösin Pension und vorzügl. Unterricht zum halben Pensionspreis (500 Mark jährl.), wenn sie täglich eine Stunde in ihrer Muttersprache erteilt. [800

Gesucht:

zu sofortigem Eintritt eine brave Tochter, die schon gedient hat. Offerten, womög-lich von Zeugnissen begleitet, befördert die Expedition dieses Blattes. [253

Dei einer ersten Lingère in Vivis kann eine intellig. Tochter die Lingerie wie die französ. Sprache gründl. er-lernen. Offerten an Mme Muster, Lin-gère, Vevey. [278]

Line junge, gebildete Tochter, eltern-lose Waise, sucht auf Ende Mai Stellung in einer Familie als Stütze der Hausfrau oder auch zu kleinern Kindern. Zeugnisse und Referenzen stehen zu Diensten. Offerten mit W K R 279 befördert die Exped. d. Bl. [279]

Lehrtöchter-Gesuch.

Einige intelligente Töchter, welche die Weissnähterei gründlich zu erlernen wünschen, finden unter günstigen Be-dingungen Aufnahme in einem ersten Weisswarengeschäft der Ost-schweiz. Adresse erteilt die Expedition dieses Blattes dieses Blattes.

Gesucht: in eine kleine Waisen-anstalt eine tüchtige, zuverlässige Magd. Beste Empfeh-

•••••••••• Gesucht.

Eine mit der englischen und franz. Korrespondenz, sowie mit der Buchhaltung vollkommen vertraute

Comptoiristin

findet sofort dauernde Stelle.

Nur durchaus tüchtige, erfahrene
Bewerberinnen mit la Zeugnissen
belieben ihre Offerten (zur Weiterbeförderung frankiert) mit Angabe
der bisherigen Thätigkeit unter
Chiffre M K Nr. 275 an die Expedition dieses Blattes einzusenden.

Grosses Salair und bleibende
Stelle.

[275]

| Siene. | [279 | 6

Knabenanzüge:

on Max (Buckskin) Fr. 6. 50 Fr. 7. 30 Fr. 8.—
Hugo (blau Cheviot) "8. 25 "9.— "9. 75

Versand franko.

Hermann Scherrer, Kamelhof, St. Gallen.



Sämereien

Gemüse-, Blumen-, Gras- und Kleesamen,

Setzzwiebeln (H4807Z) n ausserordentlich vorteilhaft und billig bezogen von der Samenhandlung

L. Em. Pfyffer, [103]
Pfistergasse 14, Luzern.
Kataloge und Preisverzeichnisse gratis und franko. — Depots werden gesucht.

PENSION

für junge Töchter, welche die Mädchen-Sekundarschule oder die Töchter-Handelsklasse der Stadt Biel besuchen wollen. Ausgezeichnete Gelegenheit zur Ausbildung in den modernen Sprachen besonders französisch, sowie in den Handelsfächern.

Familienleben. Sorgfältige Pflege.

Man wende sich an

G. Zwikel-Welti, Schuldirektor.

H. RUEGG-PERRY

39 Vadianstrasse — St. Gallen — Vadianstrasse 39

beehrt sich zu offerieren:

inoleum am Stück in 180, 270, 360 cm. Breite, inoleum Milieux, 183×230, 183×275, 230×275, 230×320, 275×366 cm., inoleum Läufer, 67, 90, 114 cm., inoleum Vorlagen, 91×50, 105×50, 100×60, 114×68, 180×90 cm., nebst Plüsch-, Tapestry-, Kokos- und Jute-Teppichen aller Art.

— Telephon.

Oberer Hirschengraben Nr. 3, Zürich.

Hiemit zeige ich den geehrten Damen ergebenst an, dass der $\bf 64.Kurs$ 15. Mai 1893 beginnt. (O 6591 F) Es empfiehlt sich bestens Frau Engelberger-Meyer.

Leichte Sommerstoffe

Grenadine, Crepeline, Mousseline, Batiste, Organdys, Gauffré. Muster umgehend.

J. Spoerri, Kappelerhof, Zürich.

Vorhangstoffe
eigenes und englisches Fabrikat, crème und weiss, in grösster Auswahl
liefert billigst das Rideaux-Geschäft von — Muster franko — [788]

J. B. Nef (vormals Nef & Baumann), Herisau.

Bad Fideris.

Mineralwasser in frischer Füllung in Kisten zu 30 halben Litern vorrätig im Haupt-Depot bei Herrn Apotheker Helbling in Rapperswil, in vielen Mineralwasserhandlungen und Apotheken der Schweiz; auch direkt zu beziehen von der [270]

Bad-Direktion.

Am Rhein. Kanton Aargau.

Mumpf.

Eisenbahnstation, Post und Telegraph.

Rhein-Soolbad zur "Sonne".

Durch Umbauten bedeutend vergrössert und neu restauriert. Prachtvolle Lage am Rhein. Terrasse und Garten. 45 Zimmer mit 60 Betten. Billard. Billige Pensionspreise. Prospektus gratis durch den Besitzer 273] (O 3994 B) **F. J. Waldmeyer-Boller.**



feinst verzinnt, mit Kupfersack-Einsatz, nicht rostend, zerlegbar, bestes Material.

4 Grössen:

35 45 55 65 Liter 17 19 22 25 Fr.

liefert franko

Ed. Leppig,

Flaschner, Chur.

Grösste Toiletten-Ersparnis.

Schlanke Taille, tadellose Figur.

Taille bleibt ohne Lücken, ohne Falten bis zum letzten Tag. Nur zu erzielen mit

Pryms Patent-Reform-Haken und -Oesen.



(Ma 477/3C) Verbiegen sich nie und geben nicht nach.
Oeffnen sich niemals von selbst.
Stehen sich ohne Messungen genau gegenüber, daher ungleichmässiges
Annähen und schiefer Taillensitz unmöglich.

Zu kaufen in allen bessern Posamenten- und Kurzwarengeschäften. William Prymsche Werke, Stolberg, Rheinpreussen.





Seit Jahren anerkanntes medicinisches Eisenpräparat Seit Jahren anerkanntes medicinisches Eisenpräparat zur Linderung und Heilung der Blutarmuth und der mit ihr zusammenhängenden Leiden, wie: Bleichsucht, allgemeine Schwäche, Müdigkeit, Herzklopfen, blasses Aussehen, Mangel au Appetit, Kurzathmigkeit, Gemüthsverstimmung. Ausgezeichnetes Stärkungsmittel im Stadium der Recenvalessenz und bei Zeichen von Altersschwäche. Unterstützung bei Luft- und Badekuren. Jedem Alter und Geschlecht höchst zuträglich. Aerztlich vielfach verordnet und bestens empfohlen.

Gebrauchsanweisung

Zwei- bis dreimal des Tages ein kleines Liqueurgläschen voll zu nehmen vor oder nach den Mahlzeiten, je nachdem man ihn besser verträgt; für Kinder halbe Dosis. (Wohlverschlossen und im Dunkeln aufzubewahren.)



[474

[264

Depots'in allen Apotheken. - Preis 2 Fr.

Universal-Frauenbinde.

Palent Nr. 4217. (Waschbare Monatsbinde) Deutsch. Reich Nr. 6117.
Einzige Binde dieser Art, die selbst bei jahrelangem Gebrauch nicht ersetzt werden muss. Sollte in keinem Wäscheschrank fehlen. Zu verlangen in Weisswaren-, Korsett-Geschäften etc. Wo nicht erhältlich, erfolgt direkter Versand. Prospekte, Preislisten und Auswahlsendungen der diversen Qualitäten zu Diensten. (449) E. Christinger-Beer, Rorschach. Wiederverkäufer belieben sich an E. G. Herbschleb, Romanshorn, zu wenden.

BERGMANN & Co.

Parfümerie-Fabriken

Dresden Zürich Tetschen



Aus besten Materialien hergestellt, garantiert rein in ihren Grundstoffen, von richtigen Proportionen in ihrer Zusammensetzung, erfrischend und lieblich in ihrem Parfüm, ist sie mit Recht die

bevorzugteste kosmetische Toiletteseife der Gegenwart.

Sie ist vollkommen neutral und gänzlich frei von schädlichen Zusätzen, welche die Haut reizen und angreifen. Ihr reicher Fettgehalt ist von ausserordentlich wohlthuendem Einflusse auf den Körper und macht sie daher zum geeignetsten Reinigungsmittel für Personen mit trockener, empfindlicher Haut. Infolge dieser hervorragenden kosmetischen Eigenschaften wird Bergmanns Lilienmilch-Seife unentbehrlich zur Erhaltung eines frischen, zarten, weissen Teints und ein unschätzbares Vorbeugungsmittel gegen spröde, aufgesprungene Haut. Dank ihrer Reinheit und Milde ist sie allen Müttern zum Waschen und Baden ihrer Lieblinge dringend zu empfehlen und jeder anderen Kinderseife vorzuziehen.

Man hüte sich vor wertlosen Nachahmungen und verlange ausdrücklich

mit der Schutzmarke:

Zwei Bergmänner



Vorrätig à 75 Cts. per Stück in den meisten Apotheken, Droguerien und Parfümerien.

C. Fr. Hausmann

in St. Gallen

Hechtapotheke — Sanitätsgeschäft

empfiehlt und versendet

Para - Unterlagen

das Neueste und Vorzüglichste in

Bett- und Kinder-Unterlagen

von bester Qualität, zu billigsten Preisen, in grösster Auswahl.



Garantiert reiner Cacao und Zucker. Goldene Medaille

an der Weltausstellung von Paris 1889. (H3756L)

empfehle als Spe-Damenloden cialität in 20 Far-ben. Muster gratis. Hermann Scherrer, Kamelhof, St. Gallen.



Most und Wein.

Für nur Fr. 18. — versende prima Weinbeeren und sämtl. Zuthaten für

Weinbeeren und sämtl. Zuthaten für 150 Liter gesunden, krättigen Wein; best bewährtes, anerkannt unübertroffenes Rezept wird gratis beigelegt. [276 Beste Most-Substanz, vollständig genügend für 150 Liter Most ohne Zucker Fr. 3. 50. Ferner empfehle noch: 10 kg feinste Kranzfeigen . Fr. 4. 20 10 "Smyrna Tafelfeigen . 4. 30 10 "prima Weinbeeren . "5. 60 10 "gedörrte Kastanien . "3. gedörrte Kastanien . . echte Rheinthalerbirnen,

besonders für Blutarme . . ,, 6.50 Grosse Posten bedeutend billiger.

J. Winiger, Importgeschäft,
1430 Q)
Boswyl (Aargau).



Weisse baumwollene Strümpfe werden ganz echt diamantschwarz ge-färbt bei Georg Pletscher, che-mische Wäscherei und Färberei in Wisserthur. [218





Diplom

Schweiz. Landesausstellung für solide, schöne Arbeit.

Spécialité de Postiche. Fabrik

feinster natürlichster Haararbeiten für Herren und Damen.

Coiffeur. Süsstrunk,



. Süsstrunk, Coi Zürich, Fraumünsterstrasse Coiffeur

cosse Auswahl in fertigen Haar-arbeiten, Perücken, Scheiteln und Chignons.

Grosse Auswahl in fertigen Zöpfen von 6 Fr. an.

Salon

speciell für Damenbedienung eingerichtet.

Billige Preise. [99



Für Damen.

Zur vollständigen Entfernung von Sommersprossen, Leberflecken und unreiner Haut empfehle ein erprobtes, ausgezeichnetes und bewährtes Mittel. Erfolg in Zeit von 14 Tagen, den schönsten und reinsten Teint zu erzielen.

Preis Fr.3.—. Versand gegen Nach-nahme oder Einsendung des Betrages.

(O 3997 B) Frau Hausammann, Güterstrasse 104, Basel.

Jedem Magenleidenden wird auf Wunsch eine belehrende Broschüre kostenl. übersandt v. J. J. F. Popp in Heide (Holst.). Dieselbe gibt Anl. zur erfolgr. Behandl. von chron. Magenkrankheiten. [13



Vertreter

für die Ostschweiz

(ausgenommen Bezirk Zürich):

A. Rebsamen, Nähmaschinen-Fabrik in

Rüti (Kanton Zürich).

Einziger Vertreter für die Stadt und den Bezirk Zürich:

Hermann Gramann,

Mechaniker. Münsterhof 20, Zürich.

[213]



Grosse Ersparnis an Butter und Feuerungsmaterial!

Die Braunmehl-Fabrik

empfiehlt fertig gebranutes Mehl, speciell für Mehlsuppen, unentbehrlich zur Bereitung schmackhafter Suppen, Saucen, Gemüsen etc.
Grosse Anstalten, Spitäler und Hoteliers sprechen sich über das Fabrikat nur lobend aus. von Rudolf Rist in Altstätten, Kanton St. Gallen,

Ueberall zu verlangen.

Chemisch untersucht.

Golliez Blutreinigungsmittel

eisenhaltiger grüner Nussschalensirup
bereitet von Fried. Golliez, Apotheker in Murten. Ein 18jähriger Erfolg und
die glänzendsten Kuren berechtigen die Empfehlung dieses energischen
Blutreinigungsmittels als vorteilhaften Ersatz für den Leberthran bei
Skrofeln, Rhachitis, Schwäche, unreinem Blut, Ekzemen, Flechten, Drüsen,
Hautausschlag, rotem und aufgetriebenem Gesicht etc. Golliez Nussschalensirup wird von vielen Aerzten verschrieben und ist angenehm
im Geschmack, leicht verdaulich und ohne Ekel oder Erbrechen zu erregen.

Ausgezeichnetes Stärkungsmittel bei allen schwächlichen, hinfälligen, blutarmen, bleichsüchtigen, an Skrofeln oder Rhachitis leidenden Personen.

Um Nachahmungen zu verhüten, verlange man ausdrücklich Golliez Nusschalensirup, Marke der zwei Palmen. In Flaschen von Fr. 3. — und Fr. 5. 50, letztere für die Kur eines Monats reichend.

Depots in allen Apotheken und Droguerien.

Schweizer Fabrikat.

Wyss Kneipps Malzkaffee.



Man verlange ausdrücklich nebenstehende bekannte

Schutzmarke.

Jedes Paket trägt das Bildnis und die Unterschrift Kneipps. Wyss Malzkaffee ist in

den meisten Kolonialwarenhandlungen Malzfabrik und Hafermühle zu haben. (M 5663 Z)

Solothurn.

HOTEL - MATIONAL - PENSION

PARADISO — LUGANO

Einfaches Haus nach Deutsch-Schweizer Art geführt. Freundliche Zimmer.

Schöne Lage am See mit wundervoller Aussicht auf die Gebirge.

Schattiger Garten.

Billige Preise. Portier am Bahnhof.

Höflichst empfiehlt sich

Bendicht Rufibach,

[220

Bestes natürlichstes Kindernährmittel:

Romanshorner Milch

kondensiert und gründlich sterilisiert. Reine Kuhmilch. Kein Zuckerzusatz.

Detailpreis 60 Cts. per Büchse. Verkauf in allen Apotheken und Konservenhandlungen

Man verlange ausdrücklich Romanshorner Milch, event. wende man sich an die Milchgesellschafte Romanshorn.



Goldene Medaillen:

Weltausstellung Antwerpen 1885 Paris 1889.



NEUCHATEL (SUISSE) [8

Ueppigstes Wachstum

prachtvollen Blütenschmuck

bei Topf- und Kübelpflanzen

erzielt man durch Anwendung von Prof. Dr. Paul Wagners

Blumen-Dünger

(Marke W. B.). [248

Zu haben in Paketen von

1/2 kg å Fr. 2. 10 | durch Postnachnahme

1 kg å Fr. 2. 10 | zuzüglich Porto.

Bei grösseren Bezügen befeutender Rabatt.

Wilh. Schauenberg, Zofingen. Prospekte und Gebrauchsanweisungen (Z 343 Q) gratis und franko.

> meiften durch Ertältung entstehen-ben Ertrantungen tonnen leicht verhütet werden, wenn sosort ein geeigneteshausmittelangewendet wird. Der Anker-Pain-Expeller hat sich in solchen Fällen als die

befte Ginreibung

Richters Anter-Bain-Erpeller.